

Internet: https://peter-hug.ch/%C3%84pfels%C3%A4ure/21_0003

HauptteilSeite 21.3

Äpfelsäure 259 Wörter, 2'060 Zeichen

Äpfelsäure (Malylsäure, Vogelbeersäure, acidum malicum, fr. acide malique, engl. Malic. acid); in sehr vielen Pflanzen vorkommende organische Säure, bildet farblose, körnig-kristallinische Massen, die an feuchter Luft sehr leicht zerfließen und sehr stark sauer schmecken. Die reine Säure findet für sich keine Verwendung, sie ist jedoch ein Bestandtheil eines pharmazeutischen Präparates, des Äpfel-Eisenextraktes (Extractum Ferri pomatum, Extractum Martis pomatum), welches aus dem Saft unreifer Äpfel mittelst Eisenfeilspänen bereitet wird und im wesentlichen aus äpfelsaurem Eisen besteht. Die Lösung dieses Extraktes heißt Tinctura ferri pomata. - Zollfrei.

Ende **Äpfelsäure**

Quelle: **Merck's Warenlexikon, 1884**; Autorenkollektiv, Verlag von G. A. Gloeckner, Leipzig, Dritte Auflage, 1884;Seite 3;
Warenbeschreibung im Internet seit 2005; Text geprüft am 9.3.2009; publiziert von Peter Hug; Abruf am 18.1.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/21_0004?Typ=PDF

Ende eLexikon.